

Motivation

Inmitten einer Diskussion über Europa wollen wir aus historischer und gesellschaftspolitischer Perspektive dadurch einen Beitrag leisten, dass wir Europäische Widerstandsgeschichte und ihr politisches Vermächtnis für die Zukunft fruchtbar machen, indem wir sie in Europa gemeinsam zur Kenntnis nehmen.

Wir treffen uns an einem Ort im Herzen Europas. Wir gehen aus von Dokumenten des deutschen, italienischen und spanischen Widerstandes gegen den Nationalsozialismus sowie von Dokumenten und Aussagen der Zeitzeugen aus Italien, Frankreich und England auf der Suche nach den für unsere Zukunft relevanten gesellschaftspolitischen Werten und Perspektiven.

Zielgruppen sind

Studenten der Universitäten Hannover und Kassel, Mitglieder regionaler sozialer Bewegungen, des Regionalen Nachhaltigkeitsforums Nordhessen, der nordhessischen Kommunen. Alle sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Unsere Vorstellung ist, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus unseren Nachbarländern ebenfalls Interesse daran haben, die politischen Vermächtnisse in Bezug auf ein zukünftiges Europa von europäischen Bürgern der Nachbarländer kennen zu lernen und so-

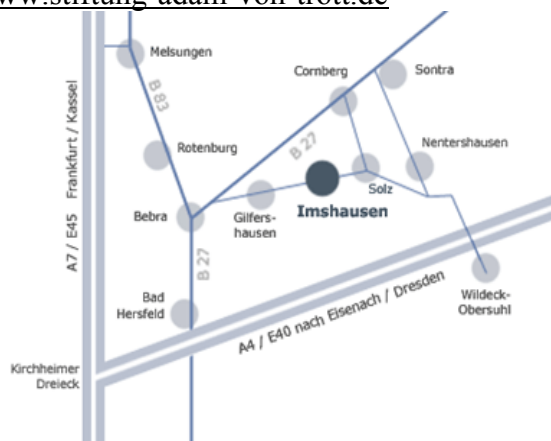
mit durch diese Veranstaltung ein europäischer Dialog unterstützt wird, der eine eigene Dynamik für eine *solidarische*, ihrer eigenen Werte bewusste *zivile Gesellschaft* des europäischen Kontinents entwickeln wird.

Erwachsene und Stipendiaten/innen 120 EUR
Studenten/innen / Arbeitslose 30 EUR

Prof. Dr. Clarita Müller-Plantenberg (Univ. Kassel) muellerp@uni-kassel.de (Anmeldung)

Prof. Dr. Joachim Perels (Univ. Hannover) institut@ipw.uni-hannover.de

Information zur Anfahrt
Stiftung Adam von Trott e.V. Imshausen
Im Trottenpark
36 179 Bebra-Imshausen
www.stiftung-adam-von-trott.de



Gedanken zur Zukunft der Selbstbestimmung in einer europäischen Verfassung

Zur Aktualität der Konzeptionen des politischen Widerstandes gegen Hitler und der rechtlichen und sozialen Programmatik der Nachkriegszeit

Internationale Tagung in der Stiftung
Adam von Trott e.V. Imshausen
18.-20. Oktober 2007

Gedanken zur Zukunft der Selbstbestimmung in einer europäischen Verfassung
Internationale Europatagung in der Stiftung Adam von Trott Imshausen e.V.
18.-20. Oktober 07

| Tag | Themen | Referent |
|------------|--|---|
| 18. Okt. | 14:00 h Willkommen | Prof.Dr.Joachim Perels/ Prof.Dr.C. Müller-Plantenberg |
| | Werte des europäischen Widerstandes konfrontiert mit dem Nationalsozialismus | |
| | 14:30 h Widerstandsbewegungen Europas und die Neugestaltung des Kontinents | Dr. Alya Aglan-Wismann |
| | 15:00 h Welche Europäischen Initiativen wurden in England mitgetragen? Europakontakte von Bishop Bell | Dr. Philip Coupland (CMP) |
| | 16:30 h Welche Haltung nahmen die Kirchen in Deutschland nach dem Krieg ein? | Prof. Dr. Heinrich Grosse |
| | 17:30 h Widerstand gegen den italienischen Faschismus und Vision von Europa: Das Dokument von Ventotene | Prof.Dr. Brunello Mantelli |
| 19. Okt. | 9:00 h Das Konzept der Minderheitenrechte in Europa – entwickelt in Lettland | Prof. Dr. John Hiden |
| | 10:00 h Vorstellungen von der Zukunft Europas in den Dokumenten des deutschen Widerstandes | Prof. Dr. Konrad Raiser |
| | Aktuelle Debatte über Europa konfrontiert mit neoliberaler Globalisierung | |
| | 11 :30 h Anknüpfungspunkte: Verarbeitung des Nationalsozialismus – Aufbau von Demokratie | Prof. Dr. Joachim Perels |
| | 15:00 h Die heutige Debatte zu Europa in den Gewerkschaften | Dr. Hans-Jürgen Urban IG Metall |
| | 16 :00 h Französische und niederländische Argumente gegen die Verfassung | Prof. Dr. C. Sanchez Bajo |
| | 17:30 h Das soziale Minus des europäischen Verfassungsentwurfes – Aufhebung positiver Ansätze nach 1945 | Prof. Dr.Thomas Blanke |
| | 19:30 h Fest – Filme | |
| | Aufbau zukünftiger Selbstbestimmung | |
| 20. Okt. | 9:00 h Europäische Vereinigung von unten | Prof. Leo Gabriel |
| | 10:00 h Europa der Regionen? Europäische Werte und Institutionen – Räume der Veränderung? | Prof. Dr. Clarita Müller-Plantenberg |
| | 11:15 h Schlusspodium: Elemente einer demokratischen Verfassung und Schritte auf dem Weg dahin: Rebecca Harms (Europaabgeordnete), Michael Rudolph (DGB), Martina Spohr (Ev. Kirche Kurhessen Waldeck, angefragt), Georg Lüdtkke(Regionales Nachhaltigkeitsforum, angefragt) | Moderation Prof. Dr. Joachim Perels/ Prof. Dr. Clarita Müller-Plantenberg |
| | Abschluss des Internationalen Europaseminars | |